

Frieden macht Arbeit!

Stellenausschreibung

Interesse an ...

vielseitiger friedenspolitischer Netzwerk- und Bildungsarbeit im Team und mit vielen engagierten Ehrenamtlichen? Bei uns ist zum nächst möglichen Zeitpunkt eine Stelle mit 75% der Regelarbeitszeit als Friedensreferent (m/w/d) zu besetzen.



pax christi

ist die internationale katholische Friedensbewegung.

In ihr engagieren sich Menschen für soziale Gerechtigkeit, Frieden und Versöhnung zwischen verfeindeten Völkern und Gruppen.

Grundlage ist die Gewaltfreiheit des Evangeliums.

pax christi ist eine ökumenische Bewegung innerhalb der katholischen Kirche.

Aussagekräftige Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **15. Mai 2024 per E-Mail** an den Verein zur Förderung der Friedensarbeit von pax christi im Regionalverband Limburg- Mainz e. V., z. Hd. Martin Weichlein, In der Eisenbach 35, 65510 Idstein, E-Mail: foerderverein@pax-christi.de

Auskunft zur inhaltlichen Arbeit gibt Thomas Meinhardt, Co-Vorsitzender des pax christi-Regionalverbands, Tel.-d: 0 61 26 9 25 64, E-Mail: t.meinhardt@meinhardt.info

Die **Bewerbungsgespräche** finden voraussichtlich am **24. Mai 2024** nachmittags in Frankfurt-Rödelheim statt.

Weitere Informationen finden Sie unter **www.pax-christi.de**

Friedensreferent (m/w/d)

Die Schwerpunkte der Friedensarbeit von pax christi Rhein-Main in den Bistümern Limburg und Mainz orientieren sich am Leitbild des Vorrangs der Gewaltfreien Konfliktbearbeitung auf der Grundlage des Engagements für »Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung«.

Arbeitsschwerpunkte unserer Friedensreferent:innen:

- ▶ Begleitung von Aktionen und Kampagnen in enger Rückbindung mit dem Vorstand des Regionalverbands, z. B. Netzwerk Rhein-Main der Kampagne »Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel!«, Zivile Konfliktbearbeitung, Zeitzug:innenarbeit,
- ▶ Begleitung und Durchführung von Bildungsangeboten zu Themen wie Gewaltfreiheit, Atomwaffenverbotsvertrag, »Klima.Gerecht.Leben.«, Demokratiestärkung, Qualifizierung in Fragen der internationalen Friedens- und Sicherheitspolitik,
- ▶ Verwaltung des pax christi-Büros (E-Mail, Telefon, Post, Archiv usw.),
- ▶ Unterstützung und Koordination der Arbeit des Vorstands und der örtlichen Basis- und Projektgruppen,
- ▶ Netzwerkarbeit innerhalb der Bewegung, der beiden Bistümer und mit anderen Friedensinitiativen, z. B. bei der inhaltlichen und organisatorischen Vorbereitung der pax christi-Regionaltage,
- ▶ Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Präsentation von pax christi in der inner- und außerkirchlichen Öffentlichkeit.

Unsere Erwartungen an die Bewerberin oder den Bewerber:

- ▶ abgeschlossenes Studium oder vergleichbare Qualifikation und erste Berufserfahrungen,
- ▶ christliche Grundorientierung,
- ▶ solide theoretische Kenntnisse in der Friedens- und Konfliktforschung und praktisches friedenspolitisches Engagement in Gesellschaft und Kirche,
- ▶ Team-, Kooperations- und Organisationsfähigkeit, vernetztes Denken,
- ▶ enge Zusammenarbeit mit dem Vorstand und anderen engagierten Ehrenamtlichen,
- ▶ offenes Auftreten, Freude an Kommunikation und Kontaktpflege,
- ▶ gute Fähigkeiten in moderner Bürokommunikation und -organisation,
- ▶ hoher Grad an Selbstorganisation, eigenständig strukturiertes Arbeiten,
- ▶ verbindlicher Umgangsstil und Belastbarkeit.

Wir bieten einen Arbeitsvertrag nach BGB für eine Dreiviertel-Stelle, bei der Vergütung orientieren wir uns am TVöD-L. Außerdem erstatten wir Ihnen die Kosten für das Deutschlandticket.

Seit 1997 haben wir eine hauptamtliche Friedensreferent:innenstelle geschaffen. Anstellungsträger ist der pax christi-Förderverein. Die unmittelbare Dienstaufsicht und die inhaltliche Fachaufsicht hat der ehrenamtliche Vorstand des pax christi Regionalverbands Limburg-Mainz. Ihr Arbeitsplatz ist das Büro von pax christi Rhein-Main, das verkehrsgünstig in der Nähe des S-Bahnhofs Frankfurt-Rödelheim liegt.

Wir werden in Kürze eine zweite Teilzeitstelle ausschreiben, die sich schwerpunktmäßig um das geschäftsführende Büromanagement kümmern wird. Für pax christi Rhein-Main arbeiten Sie hauptamtlich außerdem eng zusammen mit dem Friedensreferenten des Bistums Mainz.